

Bittere Wahrheit

schreckliche Vergangenheit

Von chrono87

Kapitel 44: Treffen mit Klein-Saber

"Du sagst du seist mein Mann, aber ich bin gerade mal 9 Jahre alt, ich kann noch nicht verheiratet sein geschweige denn kenne ich dich, außerdem es gibt niemand auf der Welt der mich lieben könnte niemanden, hörst du niemand, wer könnte so etwas hässliches wie mich lieben? ich bin nicht wert!", schrie und rannte weg, Chrno war sehr geschockt über ihre Worte. Dann fiel es ihm ein. "Das ist die junge Saber wir sind uns erst später begegnet. Er fliegt los um sie zu suchen ohne zu merken das Sabers Stiefvater, wieder kam. Chrno sah Saber vor einem Haus, sie sah in den Garten, Chrno sah auch in den Garten. Dort erblickte er zwei Grabsteine, die Grabsteine von Sabers Eltern. Er landete in der Nähe von Saber und sah das sie weinte. "Saber", flüsterte er und ging näher auf sie zu. Saber schreckte zurück. "Was willst du", zischte sie und versuchte ihre Tränen zurück zu halten. "Saber ich will mit dir helfen." sagt Chrno und man sah und hörte das er es ernst meint. Saber zögerte einen Moment, dann sagte sie. "Ich will zu meinen Eltern aber ich komme nicht rein, ich dachte wenn ich meinen Stiefvater besiege kann ich zu ihnen doch das geht nicht, also wenn du mir helfen willst dann hilf mir zu meinen Eltern zu kommen", Chrno nickte, er ging langsam auf den Garten zu doch dann wurde er zurück geworfen. "ich sagte doch man kommt nicht rein", hört er Sabers Stimme. Chrno wollte antworten doch auf einmal schlug ein Blitz neben ihnen ein. Saber sah erschrocken in die Richtung aus der Blitz kam, sie sah ihren Stiefvater. "Was !?! Du hast mich angelogen!!", schrie sie Chrno an und rannte weg. Ihr Stiefvater hinter her. Chrno rannte als er sich gefangen hatte auch hinter her. Er sah wie Saber an einer Klippe stand. Ihr Stiefvater trennte sie immer mehr zur Klippe. Saber warf einen Blick zu der Klippe und schluckte, Chrno rannte sofort zu ihr, ihr Vater hatte zum Schlag ausgeholt und Saber ging immer weiter zur Klippe. Chrno vernichtete den Stiefvater und konnte Sabers Hand gerade noch schnappen, sie schwebte in der Luft. "Was du? Wieso?", fragte sie erschrocken. "Ich bin dein Mann und liebe dich", flüsterte er und lächelte sie an. Saber sah ihn ungläubig an. auf einmal musste Chrno seinen Arm verwandeln, er musste den Schlag ihres Stiefvaters abwehren. "Lass los und rette dein Leben", rief Saber. "NEIN" sagte Chrno mehr wie scharf. "Ich werde es nicht tun, egal wie sehr du es willst. ich habe mehrmals den Fehler gemacht, das ich dir nicht gezeigt habe wie sehr ich dich liebe, anders behandelt habe wie deine Schwester und dich allein ließ. Ich werde ab jetzt bei dir sein ob du willst oder nicht, ich werde es dir zeigen und ich werde bei dir an deiner Seite kämpfen und mit dir in den Tod gehen. ich lass dich nicht mehr allein", sagt er und muss mit aller Kraft den Schlag abwehren. Saber liefen die Tränen über ihr Gesicht.

"ICH VERTRAUE DIR CHRNO", schrie sie und Chrno könnte den Stiefvater weg schleudern und Saber hoch ziehen. er richtete sich wieder auf aber schwächer. "du verdammte Schlampe.", zischte er. "Ich habe keine angst mehr", sagt Saber ruhig. "Was?!", "Ich habe keine angst mehr vor dir, du bist nicht weiter als ein von Eifersucht verfressener Kerl sonst nicht", schrie Saber und das war es was ihn besiegte. er verschwand. "Komm Saber sehen wir nach ob du zu deinen Eltern kannst", sagt Chrno und lächelt sie an. Saber nickt und geht neben Chrno her. Sie kamen am Haus an, Saber geht langsam zu den Garten und sie kann durch, sie lief zu den Gräbern ihr Eltern. Dann drehte sie sich um strahlte Chrno an. "vielen dank", flüstert sie und auf einmal befand sich Chrno in einen rau, wo nur ein Bett stand, und auf dem Bett saß Saber. Seine Frau. "Hallo Saber", flüstert er und geht auf sie zu. Saber reagierte nicht. erst als er sie umarmte. "VERSCHWINDE LASS MICH LOS!", schrie sie doch Chrno ließ sich nicht beirren. er wollte ihr alles sagen, was er eben bemerkt hat, was er der kleinen Saber gesagt hat, einfach alles.

Fortsetzung folgt